

# Führerschein Klasse BE

Die Führerschein Prüfung besteht aus 2 Teilen! Dauer (ca. 45 min.)

1. Verbinden der beiden Fahrzeuge zu 95 % (Pkw und Anhänger), alternativ zu 5 % nach der Prüfungsfahrt Trennen der beiden Fahrzeuge.
2. Die praktische Prüfungsfahrt

Zu 1. (beide Fahrzeuge stehen nebeneinander)

- Pkw selbstständig an den Anhänger heranzufahren (mit Rückfahrkamera ohne Sicherungsperson)
- Anhänger auf Wegroll-Sicherung kontrollieren (unterlegkeile und Handbremse), dabei den vorderen Unterlegkeil ca. 10 cm nach vorne ziehen
- Handbremse lösen
- Anhänger ankoppeln (durch runter drehen des Stützrades und gleichzeitigem offenhalten der Anhängerkupplung mit der anderen Hand)
- Kontrolle der Anhängerkupplung ob geschlossen und gesichert ist (grüne Markierung und kurzes Hochdrehen des Stützrades, Kupplung muss fest verbunden bleiben)
- Stützrad komplett hochdrehen
- Abreißeil einhängen
- Elektroanschluss herstellen
- Unterlegkeile aufräumen (Sicher am Anhänger verstauen)
- Funktion der Beleuchtungseinrichtungen des Anhängers prüfen (Prüfling kontrolliert, Fahrlehrer schaltet auf Anweisung Beleuchtung ein)
  - Beleuchtung
    - Standlicht (Kennzeichen Beleuchtung muss auch funktionieren)
    - Bremslicht
    - Blinker links und rechts / Warnblinker
    - Rückfahrlicht
    - Nebelschlussleuchte
    - Rückstrahler hinten (Rot und Dreieckig)
    - Rückstrahler seitlich je 2 mal Gelb (Fahrzeugkombination länger als 6m)
- TÜV Plakette kontrollieren

## Zu 2. Praktische Prüfungsfahrt

Es sind folgende Sicherheitskontrollen stichprobenartig am Anhänger durchzuführen:  
Welcher der Prüfer stellt (zwei Prüfpunkte)

- ✓ Kontrolle der / des
  - Sicherung der Ladung
    - ✓ Beladungsschwerpunkt mittig (Stützlast)
    - ✓ Antirutschmatten unter der Ladung
    - ✓ Formschlüssig (keine leerräume zu den Bordwänden bzw. zu anderen Ladungsgütern)
    - ✓ Kraftschlüssig (mit Gurten gesichert)
    - ✓ Gurte auf Beschädigung und blaues Etikett überprüfen
    - ✓ Offenen Anhänger mit Netz Sichern (z.B. Laub)
  - Aufbau oder Plane
    - ✓ Keine Beschädigung
    - ✓ Alle Seiten fest Verschlossen
    - ✓ Im Winter Eis und Schnee frei
  - Frachttüren
    - ✓ Doppelte Sicherung
  - Unterlegkeile
    - ✓ 2 Stück müssen vorhanden und fest gegen Verlieren gesichert sein
  - Reifen
    - ✓ Keinen Platten (Luftdruck an der Tankstelle)
    - ✓ Genügend Profil 1,6mm Minimum
    - ✓ Keine Beschädigungen (Randstein anfahren oder Fremdkörper)
    - ✓ Nicht älter als 6 Jahre (sonst 100 Km/h Zulassung erloschen)
    - ✓ Befestigung der Räder

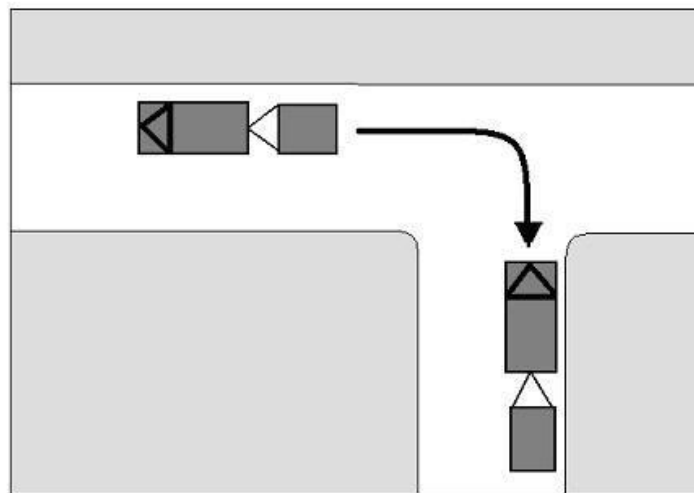
Im Anschluss folgt die Prüfungsfahrt ca. 30 min!

- ✓ Wie gewohnt aus den Fahrstunden, nur das der Prüfer die Strecke angibt.

In dieser wird Grundfahraufgabe für die Klasse BE auf Anweisung des Prüfers gemacht. Rückwärtsfahren um eine Ecke nach links.

**WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG!**

**Vor Beginn jegliches rückwärtsfahren MUSS eine Sicherungs-Person (laut und deutlich) eingeteilt werden!**



**WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG!**

**Vor Beginn jegliches rückwärtsfahren MUSS eine Sicherungs-Person (laut und deutlich) eingeteilt werden!**

Möglichst weit rechts anhalten (ca. 1m Abstand zum Fahrbahnrand) um die Fahrzeugkombination nach links rückwärtsfahren zu können, ohne auf den Bordstein aufzufahren oder die Fahrbahnbegrenzung zu überfahren.

Die Fahrzeugkombination mit höchstens 1 m Abstand parallel und gestreckt zum Bordstein oder zur Fahrbahnbegrenzung anhalten.

Fehlerbewertung: (Nicht bestehen!)

1. Unterlassen der Aufforderung, den rückwärtigen Verkehrsraum zu sichern
2. Ungenügende Beobachtung des Verkehrs
3. Auffahren auf den Bordstein oder Überfahren der Fahrbahnbegrenzung
4. Nicht annähernd parallel zum Bordstein oder zur Fahrbahnbegrenzung angehalten
5. Mehr als 1 m Abstand zum Bordstein oder zur Fahrbahnbegrenzung beim Anhalten
6. Mehr als 3 Korrekturzüge

**Wenn nur 1 cm mit dem Gespann gewollt Rückwärtsgefahren wird, ohne Sicherungs-Person ist die Prüfung sofort beendet!**